Exkursionen und Veranstaltungen

Anmeldung + Auskunft unter Tel. 01/402 93 94, Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr. Anmeldungen ausschließlich über unser Büro! Unmittelbar vor einer Exkursion oder in einem Notfall erreichen Sie uns unter 0676-760 67 99
Kostenbeitrag: wenn nicht anders angegeben Mitglieder: **6,- €**, Nichtmitglieder **8,- €**. Unsere Naturführer arbeiten unentgeltlich. Danke!
Nicht vergessen: Festes Schuhwerk, Mückenschutz, Regenschutz, Proviant, ev. Fernglas

Mittwoch, 20. Februar 2019

NHM-Führung: KRIEG – Auf den Spuren einer Evolution

Die Sonderausstellung präsentiert eine archäologische Spurensuche, die über 7000 Jahre zurückreicht – zu den ältesten Nachweisen von kriegerischen Auseinandersetzungen. Zentrales Ausstellungsobjekt und Mahnmal ist ein Massengrab aus dem Dreißigjährigen Krieg, das in einem Block geborgen und konserviert wurde. Die 47 Toten wurden mit modernsten Techniken untersucht und Einzelschicksale sowie Todesursachen detailliert rekonstruiert. Auf diese Weise gelang es, den namenlosen Toten einen Teil ihrer Biografie zurückzugeben.

Dauer: 1,5 Stunden

Führung: Barbara Hirsch, Andreas Hantschk

Treffpunkt: 18.00 Uhr, Naturhistorisches Museum Wien, Eingangshalle, Maria-Theresien-Platz

Montag, 8. April 2019

Informationsabend: Vereinsreise 2019 nach Slowenien

Unsere heurige Reise führt uns nach Slowenien. Der Reiseleiter Dr. Andreas Hantschk hat wie bei jeder seiner Reisen ein buntes Programm zusammengestellt, das er allen ReiseteilnehmerInnen an diesem Abend vorstellen wird. Zudem werden wir uns auch gemeinsam Fotos von der Vereinsreise 2018 nach Teneriffa ansehen.

Ort: Kurssaal des Naturhistorischen Museums Wien, Eingang Burgring 7, Portierloge

Beginn: 18:00 Uhr

Samstag, 13. April 2019

Am Fuße des Anningers

Vom Bahnhof Pfaffstätten wandern wir entlang des Beethoven-Wanderweges zum Naturdenkmal Iriswiese. Mit etwas Glück blüht um diese Zeit die Zwerg-Iris. Unsere Wanderung führt uns weiter ins Naturschutzgebiet „Glaslauterriegel-Heferlberg", wo uns eine Unzahl botanischer Besonderheiten des Alpenostrandes erwartet.

Dauer: 3-4 Stunden

Führung: DI Alfred Steiner

Treffpunkt: 9:10 Uhr Bhf. Pfaffstätten

Anreise: 8:29 Uhr ab Wien Hbf. mit Zug R 2317 nach Baden (Richtung Payerbach-Reichenau), umsteigen in Zug S4 bis Pfaffstätten Bhf. (Richtung Absdorf-Hippersdorf)

Samstag, 27. April 2019

Naturschutzgebiete Weikendorfer Remise und Wacholderheide Obersiebenbrunn

Die 192 ha große Weikendorfer Remise ist das älteste Naturschutzgebiet Niederösterreichs. Sie wurde 1927 unter Schutz gestellt. Die Unterschutzstellung der benachbarten Wacholderheide Obersiebenbrunn folgte 1979. Charakteristisch sind hier bis zu mehreren Metern hohen Wacholder. Wir werden die Vegetation der für das Pannonikum einst so charakteristischen Sand- und Steppenrasen erkunden.

Führung: Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer

Treffpunkt: 9:15 Uhr Bahnhof Siebenbrunn-Leopoldsdorf

Anreise: 8:26 Uhr ab Wien Hauptbhf. mit Zug R2562 (Richtung Marchegg Bahnhof)

Anmeldung für Zugfahrer erforderlich

Samstag, 4. Mai 2019

Wienerwaldwiesen in Weidling

Unsere heurige Klosterneuburger Wiesenexkursion führt uns auf den Buchberg. Wir wandern durch die Weingärten über das Schwarzen Kreuz hinauf zur Kerblwiese und der Weingrabenwiese, wo wir vergangenes Jahr die Sägeschrecke entdeckt haben. Weitere Standorte sind die Dürre Gais und Schwahappel. Über den Rolandsberg geht's dann wieder zurück nach Klosterneuburg, wo wir bei einem Heurigen einkehren werden.

Führung: Ass.-Prof. Dr. Thomas Wrbka, DI Ilse Wrbka-Fuchsig, Andreas Pospisil

Treffpunkt: 10:00 Uhr bei der Agnesbrücke (Straße von Bahnhof Weidling Richtung Weidling)

Anreise: 9:44 Uhr ab Wien Heiligenstadt mit S40 bis Klosterneuburg-Weidling. 5 Min. Fußweg bis zur Agnesbrücke (Richtung Weidling)

Sonntag 12. Mai 2019

Orchideenwanderung am Muckenkogel

Ziel unserer Exkursion ist das Kennenlernen der reichhaltigen Orchideenflora am Muckenkogel. Wir fahren mit dem Sessellift auf den 1.248 m hohen Muckenkogel. Von der Bergstation wandern wir über die Klosteralm und Lilienfelder Hütte zum Alpengasthof Billensteiner (Mittagsrast). Der Abstieg erfolgt dann je nach Wetterlage entweder über die Straße oder die Groß Riegler-Kapelle nach Lilienfeld.

Führung: Prof. Karl Oswald (Ortsgruppe St. Pölten), Dr. Peter Sziemer, Dr. Andreas Hantschk

Treffpunkt: 8:45 Uhr Bhf. Lilienfeld

Anreise: 7:30 Uhr ab Wien Hbf. mit Zug RJX 160 nach St. Pölten (Richtung Zürich); 8:05 Uhr ab St. Pölten Hbf. mit Zug R 6708 nach Lilienfeld (Richtung Schrambach)

Samstag 18. Mai 2019

Artenvielfalt in Falkenstein

Die Trockenrasen und Felssteppen rund um den Höllenstein sind das Ziel unserer Wanderung. Wir werden den Lebensraum der Roten Röhrenspinne und des Schwarzfleckigen Grashüpfers erkunden, die botanischen Besonderheiten des Gebietes vorgestellt bekommen und den grasenden Landschaftsgärtnern –, einer Schafherde, einen Besuch abstatten. Im Anschluss an die Exkursion ist die Besichtigung der Burgruine Falkenstein möglich.

Keine Einkehrmöglichkeit – bitte Picknick mitnehmen.

Dauer: ca. 3 Std.

Führung: Univ. Prof. Dr. Wolfgang Waitzbauer und Mag. Gabriele Pfundner

Treffpunkt: 10:00h unterer Parkplatz bei der Burgruine Falkenstein

Anreise: 07:56 ab Wien-Floridsdorf mit R 24298 nach Staatz Bahnhof (Richtung Laa/Thaya), danach mit Auto-Shuttle zum Treffpunkt (Anmeldung für Zugfahrer erforderlich).

Veranstaltung im Rahmen des Schutzgebietsnetzwerks NÖ, gefördert von Land NÖ und EU.

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION
LE 14-20
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete
NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

Sonntag, 19. Mai 2019

Die Teichlüsse in Himberg

Die Teichlüsse ist Teil des Natura 2000 Gebietes „Feuchte Ebene – Leithaauen". Hier sind noch Reste der einst für das gesamte Gebiet von Wien bis Wiener Neustadt so charakteristischen Feuchtlebensräume erhalten geblieben. Feuchtwiesen, Auwälder, nasse Sutten u. a. sind Lebensraum einer reichhaltigen Pflanzen- und Tierwelt. Auf unserer Wanderung durch das Gebiet werden wir sie gemeinsam erkunden.

Führung: Dr. Norbert Sauberer, Mag. Erich Kucs, Franziska Puhm

Treffpunkt: 9:00 Uhr am Bahnhof Himberg

Anreise: 8:50 Uhr von Wien Hauptbhf. mit S60 (Richtung Bruck/Leitha)

Dienstag, 21. Mai 2019

Narzissenblüte im Almtal / OÖ

Das Almtal ist v. a. wegen seiner wundervollen Narzissenblüte bekannt. Aber auch relativ ungestörte Wälder, idyllische Obstgärten und üppige Blumenwiesen kann

man dort entdecken. Unsere Wanderung führt uns über Wiesen und Wald zu den Narzissenwiesen. Zum Abschluss kehren wir bei einem Biobauern ein.

Dauer: ca. 3-4 h Gehzeit

Strecke: 8-10 km, 300 HM auf und ab

Führung: Maria Zacherl (Tel. 0664/50 60 997)

Treffpunkt: 11:50 Uhr Bhf. Kothmühle im Almtal

Anreise: 9:02 Uhr ab Bhf. Wien Meidling mit Zug RJ 596 (Richtung Klagenfurt); in Wels Hbf. umsteigen in Zug R 3209 (Richtung Grünau) bis Kothmühle

Rückfahrt: um 17:11 Uhr ab Bhf. Traxenbichl bis Wels, umsteigen nach Wien

© M. Gross

Beim Pflegeeinsatz im NSG Fehhaube-Kogelsteine

Pflegeeinsätze

Auch diesen Frühling haben wir wieder einige Pflegeeinsätze geplant. Wir freuen uns auf gemeinsames Werken in unseren schönen Gebieten. Nähere Informationen zu unseren Pflegeeinsätzen unter www.noe-naturschutzbund.at/termine.html oder einfach anrufen 01-402 93 94. Eine kurze Rückmeldung bzgl. der Teilnahme erleichtert uns die Organisation.

Samstag, 16. Februar 2019
Amphibientümpel Groisbach

Samstag, 23. Februar 2019
Naturdenkmal Brunnlust

Samstag, 2. März 2019
Felsrasen Stoitzendorf

Samstag, 9. März
Wartberg bei Wolkersdorf

Samstag, 16. März
Wienerwaldwiese in Klosterneuburg

Freitag und Samstag 29. und 30. März
Magerrasen im Waldviertel

Vorschau

Samstag, 25. Mai 2019
Kirschberg zur Diptam-Blüte
Dr. Herbert Hagel

Sonntag, 2. Juni 2019
Die Pflanzen der Burgruinen Senftenberg u. Dürnstein
Mag. Robert Hehenberger

Samstag, 15. Juni 2019
Auf den Thebener Kogel
Mag. Barbara Grabner

Samstag, 22. Juni 2019
Waldviertelexkursion
Mag. Axel Schmidt

Unterstützen Sie uns bei der Betreuung unserer Grundstücke

Der Naturschutzbund NÖ ist heute Grundeigentümer (bzw. Miteigentümer) von 150 Parzellen im Ausmaß von 59,5 ha. Dazu kommen über Pacht, Servitut oder sonstige Vereinbarungen 35 Parzellen mit 24,7 ha, um deren naturschutzgerechtes Management wir uns ebenfalls kümmern. Insgesamt betreuen wir wertvolle Naturgüter in 35 verschiedenen Gebieten in Niederösterreich. Für diese Arbeit können wir ihre finanzielle Unterstützung sehr gut gebrauchen.
Wir freuen uns über ihre finanzielle Unterstützung!
Kontonr.: IBAN: AT61 3200 0000 0048 0590
Sie können Ihre Spende an uns von der Steuer absetzen.

© M. Gross

Pflegeeinsatz am Galgenberg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Naturschutz - Nachrichten d. Niederösterr. Naturschutzbundes (fr. Naturschutz bunt)

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: 2019_1

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Exkursionen und Veranstaltungen 18-19